

Die verzauberte Katzenschule

Eines Abends konnte der kleine schwarze Kater Felix nicht einschlafen, weil er zu sehr aufgeregt war. Am nächsten Morgen war nämlich sein Schulanfang. Er konnte es kaum erwarten, morgen den ersten Tag in der Schule zu sein.

Dann ging der kleine schwarze Kater zu seiner Mutter ins Bett, kuschelte sich hinein und sagte: „Ich will nicht so lange schlafen, ich will jetzt schon in die Schule!“ Die Mutter meinte: „Schlaf jetzt, du wirst sehen, es vergeht ganz schnell die Nacht.“ Aber der Kater entgegnete: „Ich kann nicht einschlafen, ich bin viel zu sehr aufgeregt.“

Plötzlich war alles still und der Kater schlief ein. Es wurde Morgen, Felix wachte auf und rief: „Aufstehen, heute gehe ich in die Schule!“ Die Mutter meinte: „Ja, heute gehst du in die Schule, aber zuerst gehst du frühstücken und dann Zähne putzen!“

Der kleine schwarze Kater ging frühstücken und Zähne putzen und dann gingen sie los zur Schule. Der Kater marschierte hinein, zog seine Schuhe und seine Jacke aus und ging ins Klassenzimmer.

Seine Mutter ging inzwischen nachhause. Die Lehrerin begrüßte: „Hallo, meine Schüler! Ihr sucht euch einen Sitzpartner und setzt euch an einen Tisch.“ Felix nahm sich seinen besten Freund Max und setzte sich an einen Tisch mit ihm. Er kannte Max schon seit dem Kindergarten.

Alle setzten sich hin und plötzlich fingen die Tische an zu schweben. Alle waren ganz still und staunten. Dann fing die ganze Schule an zu fliegen.

Aber sie landete wieder und die Schule war aus. Felix Mutter holte ihn ab. Sie gingen nachhause.

Nächsten Morgen kamen sie wieder in die Schule und sie schwebte schon wieder. Sie hüpfen hinein.

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann schwebt die Schule immer noch.